

	<p>Objekt: Teil eines Pyramidions: Anbetung der Sonne durch Toten, Frau, Sohn u. Tochter; Verehrung der Eltern durch den Sohn</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ägyptisches Museum</p> <p>Inventarnummer: ÄM 14123</p>
--	--

Beschreibung

Grabanlagen des Neuen Reiches besaßen Pyramiden, deren oberer Abschluss ein Pyramidion bildete. Sie dienten der Verbindung zwischen Jenseitsglauben und Sonnenkult. Um in den Sonnenlauf eingebunden zu werden, mussten Grab und Pyramide nach den Himmelsrichtungen ausgerichtet sein.

(Jessica Jancziak)

Grunddaten

Material/Technik:	Kalkstein (Material / Stein)
Maße:	Höhe x Breite x Tiefe: 24 x 28 x 30 cm; Höhe: 60 cm (lt. Inv.); Gewicht: 31,5 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	1351-1334 v. Chr.
	wer	
	wo	Ägypten
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Carl August Reinhardt (Orientalist) (1856-1904)
	wo	

Schlagworte

- Pyramidion